

CHATGPT EINRICHTEN: DIE 5 SCHRITTE VOM CHATBOT ZUM KI-SYSTEM

1 PROMPT

TOOL: CHATGPT

STAND 2026-09-21

Fünf Einstellungen machen aus ChatGPT ein System, das für dich arbeitet: die Desktop-App statt des Browser-Tabs, ein Projekt mit festem Kontext, verbundene Apps, ein eigener Skill und eine geplante Aufgabe, die dir ein Morgen-Briefing schreibt. Für jede gibt es den genauen Klickweg, für das Briefing den fertigen Prompt. Alles zusammen stellst du an einem Nachmittag um.

WAS DU BRAUCHST

Ein ChatGPT-Konto. Empfehlung: ChatGPT Plus für rund 23 € im Monat inklusive Mehrwertsteuer (den genauen Eurobetrag zeigt dir der Checkout). Projekte und geplante Aufgaben funktionieren auch im kostenlosen Plan.

Wenn du Apps wie Gmail, Google Drive, Notion oder Slack verbinden willst: Das hängt von Plan und Region ab, mit einem Bezahl-Plan bist du auf der sicheren Seite.

Einen Computer mit Mac oder Windows für die Desktop-App.

Etwa einen Nachmittag Zeit.

01**ARBEITE IN DER DESKTOP-APP**

Stell sicher, dass du in der Desktop-App arbeitest. Die Desktop-App ist ChatGPT als eigenes Programm auf deinem Computer statt als Tab im Browser. Du kannst anfangen, über deine Dateien, deine Apps und deinen Browser hinweg zu arbeiten, sodass es sich wirklich wie ein KI-Betriebssystem anfühlt. Ein KI-Betriebssystem heißt hier einfach: ein Programm, das mit deinen anderen Programmen zusammenarbeitet, statt in einem Fenster für sich allein zu leben.

1. Gehe im Browser auf chatgpt.com und lade dort die Desktop-App für Mac oder Windows herunter. Du findest den Download auch direkt unter chatgpt.com/features/desktop.
2. Installiere die App mit einem Doppelklick auf die heruntergeladene Datei und melde dich mit deinem ChatGPT-Konto an.
3. Lass die App ab jetzt offen neben dem Programm, in dem du gerade arbeitest, statt sie in einem Fenster zu parken, das du vergisst.

WENN DAS NICHT KLAPPT

Wenn die Desktop-App bei dir nicht so mit deinen Programmen zusammenspielt wie beschrieben oder du sie nicht installieren kannst: Nutze ChatGPT im Browser unter chatgpt.com. Alle folgenden Schritte funktionieren auch dort.

01**ERSTELLE EIN PROJEKT**

Projekte halten all deine Chats, Dateien und Anweisungen an einem Ort. So merkt sich ChatGPT tatsächlich den Kontext, statt dass du jedes Mal von vorne anfangen musst. Stell dir ein Projekt wie einen Ordner vor, in dem alles zu einem Thema zusammenliegt und in dem jeder neue Chat auf dem letzten aufbaut.

1. Klicke in der linken Seitenleiste auf „Neues Projekt“ und gib ihm einen klaren Namen, zum Beispiel „Bewerbung 2026“.
2. Ziehe die Dateien hinein, die ChatGPT immer kennen soll: Lebenslauf, Preisliste, was auch immer dein Thema braucht. Wie viele Dateien in ein Projekt passen, hängt von deinem Plan ab.
3. Öffne die Anweisungen des Projekts und schreibe hinein, wer du bist und wie ChatGPT dir helfen soll.
4. Starte ab jetzt jeden Chat zu diesem Thema innerhalb des Projekts, damit der Kontext erhalten bleibt.

01**VERBINDE DEINE APPS**

Verbinde Gmail, Google Drive, Notion, Slack, was auch immer du sowieso schon nutzt. Und das ist dafür da, dass ChatGPT mit und in deinen echten Informationen arbeiten kann, statt dass du alles kopieren und einfügen musst. Ab dann suchst du kein Dokument mehr selbst raus, du fragst einfach danach.

1. Klicke unten links auf dein Profilbild und wähle „Einstellungen“.
2. Wähle den Punkt „Apps“. In älteren Versionen heißt derselbe Punkt „Connectors“.
3. Suche den Dienst, den du nutzt, zum Beispiel Gmail oder Google Drive, klicke auf „Verbinden“ und melde dich bei diesem Dienst an, um den Zugriff zu bestätigen.
4. Frag danach ganz normal auf Deutsch: „Such in meinem Drive den Vertrag von [Kunde] und zieh mir die Zahlungsbedingungen raus.“

ERSTELLE EINEN SKILL

Mit Skills bringst du ChatGPT bei, eine Aufgabe jedes Mal auf die gleiche Weise zu erledigen. Ein Skill ist eine gespeicherte Arbeitsanweisung: Du schreibst einmal auf, wie die Aufgabe ablaufen soll, und ab dann macht ChatGPT sie genau so. Zum Beispiel kannst du damit einstellen, dass es deine Rechnungen immer in das selbe Format erstellen soll. Ich nutze es, um Bestandsprognosen meines Instagram-Accounts zu machen.

1. Öffne in der Seitenleiste den Punkt „Plugins“ und wähle oben den Tab „Skills“.
2. Klicke auf das Plus-Zeichen neben der Suchleiste und wähle „Create with chat“. ChatGPT baut den Skill dann im Gespräch mit dir.
3. Beschreibe Schritt für Schritt, wie die Aufgabe ablaufen soll, inklusive der Regeln und der Dinge, die nie passieren dürfen.
4. Ruf den Skill ab jetzt einfach beim Namen auf, ohne irgendetwas neu zu erklären.

WENN DAS NICHT KLAPPT

Du findest den Bereich „Skills“ bei dir nicht? Skills sind aktuell für Business-, Enterprise-, Healthcare- und Edu-Konten freigeschaltet, Free-, Plus- und Pro-Konten sind noch nicht dabei. Fehlt der Tab in deiner App, liegt das an deinem Plan, nicht an dir. Alle anderen Schritte in diesem Guide funktionieren davon unabhängig.

RICHE EINE WIEDERKEHRENDE AUFGABE EIN

Zum Beispiel kann ChatGPT dir jeden Morgen ein News-Briefing schicken oder deinen Kalender zusammenfassen. Eine geplante Aufgabe läuft nach Zeitplan von selbst, auch wenn du die App gar nicht offen hast. Alles davor war ChatGPT, das antwortet, wenn du kommst. Das hier ist ChatGPT, das arbeitet, während du es nicht tust.

1. Schreib deinen Wunsch direkt in den Chat und nenne den Zeitpunkt: „Schick mir jeden Werktag um 7 Uhr ...“. ChatGPT bietet dir dann an, das als geplante Aufgabe zu speichern.
2. Oder leg sie direkt an: Klicke auf dein Profilbild, wähle „Aufgaben“ und erstelle dort eine neue Aufgabe.
3. Lege fest, wie oft sie laufen soll: einmalig, täglich oder wöchentlich.
4. Aktiviere unter „Einstellungen“ und dann „Benachrichtigungen“ Push oder E-Mail, damit dich das Ergebnis auch erreicht.

GEPLANTE AUFGABE: MORGEN-BRIEFING

Schick mir jeden Werktag um 7:00 Uhr ein Morgen-Briefing.

Inhalt, in dieser Reihenfolge:

1. Drei bis vier Schlagzeilen, die in [meine Branche, z.B. KI und Marketing] wirklich zählen, je ein Satz.
2. Alles, was heute in meinem Kalender steht, mit dem ersten Termin zuerst.
3. Eine Erinnerung an das, was ich mir für diese Woche vorgenommen habe.

Halte es so kurz, dass ich es in unter einer Minute lesen kann. Wenn über Nacht nichts Wichtiges passiert ist, schreib das, statt die Liste aufzufüllen.

DER EHRLICHE TEIL

Der kostenlose Plan bringt dich weiter, als viele denken: Projekte und geplante Aufgaben sind auch dort dabei, allerdings mit Limits bei Dateien pro Projekt und gleichzeitigen Aufgaben. Die Apps-Verbindung hängt von Plan und Region ab, und Skills stehen aktuell nur Business-, Enterprise-, Healthcare- und Edu-Konten offen. Dazu kommt: OpenAI baut die Menüs oft um. Wenn ein Punkt bei dir anders heißt als hier beschrieben, such nach dem sinngemäß gleichen Namen, statt aufzugeben. Und denk an den Datenschutz: Sobald du Rechnungen oder andere persönliche Dateien hochlädst oder Apps verbindest, gibst du echte Daten an ChatGPT. Lade nur hoch, was dort liegen darf, bei Kundendaten gilt die DSGVO.

ACHTUNG

Die drei häufigsten Stolpersteine:

Du findest „Apps“ in den Einstellungen nicht: Aktualisiere die Desktop-App auf die neueste Version. In älteren Versionen heißt der Punkt „Connectors“.

Deine geplante Aufgabe kommt nie an: Öffne „Einstellungen“, dann „Benachrichtigungen“, und schalte Push oder E-Mail ein.

ChatGPT vergisst deinen Kontext trotzdem: Dann hast du den Chat außerhalb des Projekts gestartet. Öffne erst das Projekt und starte den Chat von dort.

ACHTUNG

Hinweis: Dieser Guide dient zu Informations- und Bildungszwecken. Alle Inhalte spiegeln den Stand bei Erstellung wider. Oberflächen, Funktionen und Preise der genannten Tools können sich ändern. Prüfe Ergebnisse von KI-Tools immer selbst nach. @GPTMarlon übernimmt keine Haftung für Entscheidungen auf Grundlage dieser Inhalte. Dieser Guide stellt keine Anlage-, Steuer-, Rechts- oder Gesundheitsberatung dar. Lass Ergebnisse bei Bedarf fachlich prüfen.